

USB Balancer

Die Auswuchtung gleich zur Hand

Mit dem USB Balancer wird die Auswuchtung der rotierenden Körpern ein einfaches und kostengünstiges Verfahren. Das dreiachsige Analysesystem, das durch USB am PC direkt angeschlossen wird, gestattet auch dem unerfahrenen Bediener, einen automatischen Vorgang auszuführen, der nach dem Erfassen der anfänglichen Unwucht die zum Auswuchten auszuführenden Vorgänge anzeigt. Am Ende der Prozedur wird ein automatischer Bericht erstattet der den korrekten Vorgang zertifiziert.



• Ein echtes Feldinstrument

Kompakte Abmessungen und Robustheit geben dem USB Balancer die Möglichkeit in den schwierigsten industriellen Arbeitsumgebungen benutzen zu können. Unter den Charakteristiken, die ihn auszeichnen, der Schutzgrad IP67, die Abwesenheit jeglicher zusätzlichen Bauteile und die schnelle Installation mittels praktischer magnetischer Stützen ermöglichen das Auswuchten direkt auf der Maschine durchzuführen.

• Zuverlässigkeit und Sicherheit

Da die Erfassung der Schwingung durch MEMS-Sensoren ausgeführt wird, ist die korrekte Kalibrierung des Geräts stets garantiert und werden außerdem die klassischen periodischen Kontrollen vermieden. Die Zuverlässigkeit der Messungen wird konstant durch ein internes System der Selbstdiagnose gesichert. Außerdem, dank der digitale Datenübertragung ist der USB Balancer immun gegen eventuelle elektromagnetische Störungen.



• Einfach und intuitiv

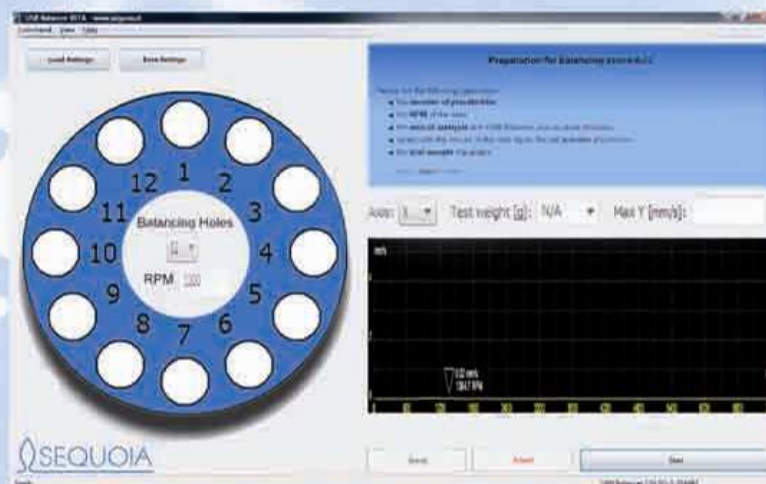
Bei der Entwicklung des USB Balancer wurde besonders auf die Verbindung von einfacher Bedienung mit hoher Genauigkeit geachtet. Daher die Notwendigkeit einer schnellen Befestigung auf dem Untersuchungspunkt und die Charakteristik, dreiaxsig zu sein, um eine größere Vollständigkeit der Informationen während des Auswuchtens zu ergeben. Ausgelegt für den unerfahrenen Bediener, liefert die im Lieferumfang enthaltene Software eine Vorgehensweise mit Anleitung, an deren Ende ein Bericht die erzielten Daten mit der anfänglichen Unwucht vergleicht.

• Vorgehensweise mit Anleitung

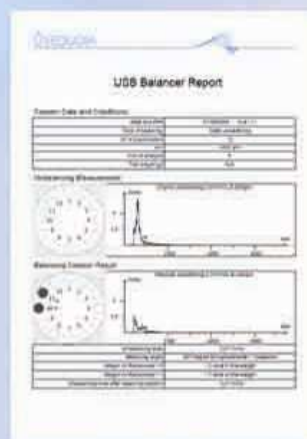
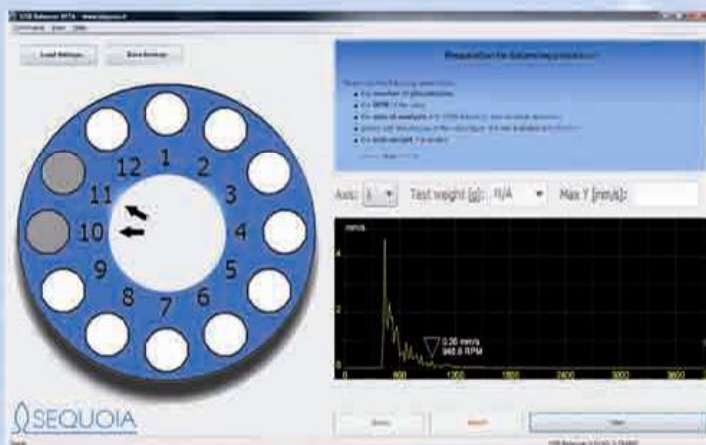
1. Es wird die Drehzahl/min eingegeben, bei der der Vorgang ausgeführt werden soll, sowie die gewählte Achse und die maximale Anzahl der zur Verfügung stehender Bohrungen. Während dieser Phase wird die anfängliche Unwucht in mm/s angegeben.

2. Es wird ein Stift in Position 0° eingesetzt und das drehende Teil wird auf die gewählte Geschwindigkeit gebracht. Der erste Schritt des Auswuchtens wird gestartet.

3. Es wird ein Stift in Position 90° eingesetzt und das drehende Teil wird auf die gewählte Geschwindigkeit gebracht. Der zweite Schritt des Auswuchtens wird gestartet.



4. Die Software erteilt Angaben der genauen auszuwuchtenden Punkte, der Winkelposition und der einzusetzenden Stifte.



5. Ein automatischer Bericht am Ende der Analyse erteilt Angaben hinsichtlich der anfänglichen Unwucht, der vorgenommenen Korrekturen und des Niveaus der restlichen Unwucht.



Technische Daten

Erfassung	<i>Endwert</i>	+/- 5g optional: +/- (2g, 18g)
	<i>Bandbreite</i>	0 - 2500 Hz
	<i>Auflösung</i>	0,0025 m/s ²
Abmessungen	<i>Grundgeräusch</i>	0,075 m/s ²
	<i>Abmessungen</i>	30 x 55,5 x 15 mm
	<i>Gewicht</i>	55 g
Elektrische Angaben	<i>Kabel-Länge</i>	3m (Verlängerungskabel bis 30m)
	<i>Communication</i>	USB 2.0
Umgebungsdaten	Stromversorgung durch USB (200mA)	
	<i>Schutzgrad</i>	IP67
	<i>Schock-Widerstand</i>	10.000 g
	<i>Temperatur</i>	0-70°C
	CEI UNI - EN 61000-6-2	
	CEI UNI - EN 61000-6-4	

Gemessene Werte

Anfängliche Unwucht (mm/s)

Statische Auswuchtung auf drei Achsen

Angabe des Winkelgrades, Gewicht und Anzahl der einzusetzenden Ausgleichgewichte

Restunwucht

Automatisches End-Bericht mit Zusammenfassung des Komponenten-Zustandes vor und nach dem Vorgang.

